OBST & GEMÜSE profi

Artikel vom 08.09.2023 · Ausgedruckt am 25.11.2026, 21:31 Uhr

Online: https://og-profi-staging.p-k3txh2.project.space/nachricht/bundesweite-baumpflanzaktion-zum-tag-der-deutschen-einheit

Bundesweite Baumpflanzaktion zum Tag der deutschen Einheit



Foto: Einheitsbuddeln e.V.

Die Landrätin des Kreises Pinneberg, Elfi Heesch, Kreispräsident Helmuth Ahrens und die Bürgermeisterin der Kreisstadt Pinneberg, Urte Steinberg, haben am 7. September in Pinneberg einen Zukunftsbaum gepflanzt und damit zur Teilnahme am Einheitsbuddeln 2023 aufgefordert. Alle Menschen in Deutschland sollen zum Nationalfeiertag am 3. Oktober einen Baum pflanzen. Diese Mitmachaktion hatte Schleswig-Holstein 2019 als Einheitsbuddeln ins Leben gerufen. Seitdem findet jährlich am Tag der Deutschen Einheit in ganz Deutschland das Einheitsbuddeln statt. Rund 300.000 Bäume wurden seitdem im Rahmen von Einheitsbuddeln gepflanzt.

Heesch, Ahrens und Steinberg riefen bei der Pflanzung eines Tupelo-Baumes (Nyssa sylvatica) – einem Klimawandelbaum – die Bürgerinnen und Bürger des Kreises Pinneberg auf, sich am Einheitsbuddeln aktiv zu beteiligen.

Landrätin Elfi Heesch: „Jeder gepflanzte Baum ist ein kleiner Schritt für den Klimaschutz. Und viele kleine Schritte ergeben einen großen. Deshalb hoffe ich, dass möglichst viele Menschen zum Tag der deutschen Einheit dem Vorbild folgen und einen Baum pflanzen. In unseren Landschaften und unseren Städten brauchen wir Bäume, die mit den Bedingungen des Klimawandels klarkommen. Wir pflanzen heute die Lebensqualität von morgen.“

Kreispräsident Helmuth Ahrens: „Das Einheitsbuddeln ist eine wunderbare Initiative, die zum Kreis Pinneberg als Kreis der Baumschulen besonders gut passt. Unser Dank gilt den Organisatoren. Wir feiern mit den Baumpflanzungen die deutsche Einheit, tun etwas für unser Klima und begrünen unsere Umgebung. Besser geht’s doch gar nicht.“

Urte Steinberg, Bürgermeisterin der Stadt Pinneberg: „Ich freue mich, dass die norddeutsche Idee des Einheitsbuddelns inzwischen zu einer Tradition hier bei uns im Pinneberger Baumschulland geworden ist. Einen Baum zu pflanzen steht für so vieles: für Mut, für Gedeihen und Wachstum, für Neues, für starke Wurzeln, für Hoffnung und für die Zukunft.

Dr. Frank Schoppa, 2. Vorsitzender von Einheitsbuddeln e.V.: „Gemeinsam Bäume zu pflanzen macht Spaß, verbindet über alle räumlichen und ideologischen Grenzen Deutschlands hinweg und ist gut für das Klima. Es freut mich sehr, dass Kreispräsident Helmuth Ahrens, Landrätin Elfi Heesch und Bürgermeisterin Urte Steinberg das Einheitsbuddeln auch in diesem Jahr wieder aktiv unterstützen.“

Dieses Jahr richtet Hamburg die Feierlichkeiten zum Tag der Deutschen Einheit aus. Erster Bürgermeister Dr. Peter Tschentscher – zugleich aktuell Bundesratspräsident - hat die Tradition aus Schleswig-Holstein gerne übernommen und bereits am 24. August mit einer Pflanzaktion den Bundesstart zum Einheitsbuddeln 2023 gesetzt.

Ministerpräsident Daniel Günther hat am 30. August 2023 bei einer Baumpflanzung in Kiel die Bürgerinnen und Bürger in Schleswig-Holstein aufgerufen, sich am Einheitsbuddeln zu beteiligen.

Der Verein ist gemeinnützig und will das Einheitsbuddeln zum Tag der Deutschen Einheit als gelebte, sinnstiftende Tradition fest verankern. Gegründet wurde der Verein 2021 aus den Reihen der „Erfinder“ des Einheitsbuddelns, die 2019 bei der Premiere in Schleswig-Holstein dabei waren. Einheitsbuddeln e.V. unterhält mittlerweile ein großes Netzwerk von kompetenten und engagierten Unterstützern, das beim Verbreiten der Idee und der Umsetzung unserer Projekte hilft. Darunter sind unter anderem Experten in Sachen Wald,

Stadtgrün, Baum oder Gehölzen. Oder Menschen, die in für den Wald oder das Stadtgrün maßgeblichen Behörden, Verbänden oder anderen Vereinen Verantwortung tragen.

Wer keine Möglichkeit hat, einen Baum selbst zu pflanzen oder an einer der Pflanzpartys teilzunehmen, der hat die Möglichkeit, einen Baum zu spenden. Die Spenden werden über unseren Partner Betterplace.org eingesammelt und fließen dieses Jahr an die Hansestadt für Stadtbäume und den Umbau geschädigter Waldflächen.

Einheitsbuddeln e.V. wird im Kreis Pinneberg unterstützt u.a. durch Baumpflege Thomsen e.K., Pinneberg, und E. Sander Baumschulen, Tornesch.

Mehr Informationen unter einheitsbuddeln.org